



A1 Beach Pro Vienna, Tag 3: Klingers erfüllen sich ihren Traum Horst/Hörl mit Startschwierigkeiten



Trotz Niederlage hatten Dorina und Ronja Klinger allen Grund zu jubeln. ©ACTS/Johannes Friedl

Ein Pünktchen machte den Unterschied beim A1 Beach Pro Vienna: Dorina und Ronja Klinger unterlagen den Brasilianerinnen Agatha/Rebecca zwar klar in zwei Sätzen, zogen aber dennoch in die erste K.o.-Runde ein, in der sie am Freitag, 10.30 Uhr, auf die Spanierinnen Alvarez/Moreno treffen. Zwei Niederlagen für Alex Horst und Julian Hörl.

WIEN. Nach der 12:21, 17:21-Abfuhr, die sie gegen Agatha/Rebecca, die Nr. 10 der Welt aus Brasilien, in knappen 37 Minuten kassiert hatten, flossen die Tränen: Nicht aus Enttäuschung allerdings, sondern als Ausdruck purer Freude! Während des ORF-Interviews erfuhren Dorina und Ronja Klinger, dass sie die Gruppenphase überstanden und die erste K.o.-Runde des A1 Beach Pro Vienna erreicht hatten. Letztlich war es ein einziges Pünktchen, ein Longline-Angriff von Dorina, mit dem sie den ersten Matchball abgewehrt hatte, der den Ausschlag gab und das Weiterkommen sicherte.

„Wir sind schon sehr unter Druck gestanden“, gestand Ronja Klinger und ihre Schwester ergänzte: „Der Start war fürchterlich.“ Im Verlauf der Partie habe man dann aber „wieder reingefunden“, so Ronja, „der zweite Satz war zumindest solide“. Es habe sich eben ausgezahlt, vor vollen Rängen in der Red Bull Beach Arena um jeden Punkt zu kämpfen: „Jetzt haben wir unser großes Ziel erreicht und uns einen Traum erfüllt!“ Und noch ist er nicht ausgeträumt. Clemens Doppler: „Das Turnier beginnt eigentlich erst jetzt so richtig!“

Am Freitag um 10.30 Uhr warten die Spanierinnen Daniela Alvarez/Tania Moreno, voriges Jahr EM-Zweite auf der Donauinsel und Nr. 14 der Weltrangliste. Es wird einer Ausnahmeleistung der Klinger bedürfen und einer neuerlichen Premiere, um auch diese Hürde zu meistern: In bislang sechs Aufeinandertreffen in diesem Jahr zogen sie gegen die 22-Jährigen ebenso oft den Kürzeren...

Hörl/Horst gegen holländische Armada auf verlorenem Posten

Einen Fehlstart legte Österreichs Olympia-Duo Alex Horst und Julian Hörl hin: Am Vormittag war das erste holländische Paar, Stefan Boermans/Yorick de Groot, beim 15:21, 19:21 eine Nummer zu groß. Am Abend setzte es dann gegen das nächste holländische Team, Steven van de Velde/Matthew Immers, die zweite Niederlage des Tages: Trotz frenetischer Unterstützung von 4000 Fans in der Red Bull Beach Arena war für die aufopfernd kämpfenden Hausherren beim 19:21, 21:17, 7:15 nichts zu holen. Der Kas ist, salopp ausgedrückt, freilich noch lang' nicht gebissen. Im dritten Gruppenspiel am Freitag gegen die Australier Izac Carracher/Mark Nicolaidis stehen Hörl/Horst allerdings unter Siegwang, um weiterzukommen.

Cupra-Gipfeltreffen und eine Marathon-Rekordlerin



SEAT-Geschäftsführer Georg Wurm und CUPRA-CEO Wayne Griffiths nahmen Veranstalter Hannes Jagerhofer in die Mitte und zeigten sich von der einzigartigen Atmosphäre beim A1 Beach Pro Vienna beeindruckt. ©ACTS/Bernhard Horst

Am Donnerstag erwies ein Weltstar der Wirtschaft dem A1 Beach Pro Vienna die Ehre. Und Cupra-CEO **Wayne Griffiths**, seit Jahren treuer Besucher und Fan der Wiener Beachvolleyball-Events, zeigte sich erneut begeistert von der einzigartigen Atmosphäre in der bummvollen Red Bull Beach Arena. Gemeinsam mit **Georg Wurm**, dem Geschäftsführer von SEAT Österreich, bezog er Stellung auf der Tribüne und

genoss die spannendem Matches auf höchstem Niveau. Ebenfalls gesichtet: **Julia Mayer**, Österreichs Marathon-Rekordlerin, die sich von **Mathias Seiser** in die Beach-Geheimnisse einweihen ließ.

Foto-Download

Ergebnisse Damen

Ergebnisse Herren

Programm Freitag

BEACH
MEDIA
CONTACT

GET IN TOUCH

Für Rückfragen stehen Ihnen Walter Delle Karth und das Presse-Team der ACTS Sportveranstaltungen GmbH gerne zur Verfügung.

E-Mail: presse@acts.at

Goosebumps don't lie - See You @ the Beach

ACTS
Group

ACTS Sportveranstaltungen GmbH
St. Veiter Ring 3, A - 9020 Klagenfurt



Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet

Sie erhalten diese E-Mail aufgrund Ihrer Beziehung mit Beachvolleyball Majors.
Wenn Sie keine E-Mails mehr erhalten möchten, können Sie diesen [hier abbestellen](#).